



Nordwesten



Lateinamerika
Discover

WM

GRAND BRIZO

BUENOS AIRES - HOTEL

LOCATED
IN THE HEART
OF THE CITY



BRIZO

SALTA - HOTEL

WITH THE BEST
VIEW OF THE
CITY OF SALTA



SEGUINOS EN:



www.alvarezarguelles.com

Norden – der Klassiker

7 Tage / 6 Nächte Salta / Cachi / Cafayate / Tafi del Valle



Käseproduktion Estancia Las Carreras, Tafi del Valle, Tucumán

TBK0613

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 6 Übernachtungen
Salta (2) - Cachi (1) - Cafayate (2) - Tafi del Valle (1)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM-Calchaquí-Täler
Jujuy: Quebrada de Humahuaca
Tucumán: Ruinen der Quilmes - Tafi del Valle
- Mahlzeiten: 6x Frühstück
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags Spaziergang durch die Straßen von Salta, vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden, sowie Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum) mit einem der wichtigsten archäologischen Funde der letzten Dekaden, die "Kinder vom Llullaillaco".
Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta. Heute geht es in die Provinz Jujuy zum

Weltnatur- und -kulturerbe Quebrada de Humahuaca. Wir halten in typischen, farbenfrohen Dörfern wie Purmamarca, Tilcara mit seinem Pucará, Uquía und Humahuaca. Auf dem Rückweg werfen wir in Maimará einen Blick auf die Paleta del Pintor (Farbpalette).
Wegstrecke gesamt: 520 km
Fahrzeit: 12 h
Maximale Höhe: 3.000 M.ü.d.M.

Tag 3 Salta / Cachi. Wir verlassen Salta für unseren Ausflug durch die Calchaquí-Täler. Dabei halten wir auf der Cuesta del Obispo, der Recta del Tin-Tin und im Nationalpark Los Cardones. Ankunft in Cachi, wo wir unterkommen und den Nachmittag genießen.
Wegstrecke gesamt: 168 km
Fahrzeit: 4 h
Maximale Höhe: 3.400 M.ü.d.M.

Tag 4 Cachi / Cafayate. Freier Vormittag. Mittags fahren wir auf der Ruta Nacional Nr. 40 durch Secantás, Molinos, Angastaco und die unvergleichliche Quebrada de Flechas mit

kuriosen, durch Erosion mit Wind und Wasser entstandenen Gesteinsformationen. Ankunft in Cafayate, Unterkunft.
Wegstrecke gesamt: 157 km
Fahrzeit: 6 h
Maximale Höhe: 2.000 M.ü.d.M.

Tag 5 Cafayate. Vormittags erkunden wir die Quebrada de Conchas mit kuriosen Felsformationen wie Amphitheater und Teufelsschlund, die durch Erosion mit Wind und Wasser entstanden sind. Nachmittags lernen Sie eine Bodega kennen. Wir besichtigen die Kelterei und verkosten Wein. Danach erfahren wir im Weinmuseum mehr über den Weinanbau.
Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 6 Cafayate / Tafi del Valle. Heute verlassen wir Cafayate und fahren nach Tafi del Valle. Dabei besichtigen wir die Ruinen der Quilmes, die größte präkolumbianische Siedlung im Land. Weiterfahrt und Unterbringung in der Estancia Las Carreras.
Wegstrecke gesamt: 118 km

Fahrzeit: 3 h
Maximale Höhe: 3.042 M.ü.d.M.

Tag 7 Tafi del Valle / Tucumán.

Am Vormittag können Sie die Angebote des Landguts genießen. Dann fahren wir durch die Quebrada de los Sosa nach Tucumán. Vor dem Transfer zum Flughafen besichtigen wir die Stadt.

Wegstrecke gesamt: 111 km
Fahrzeit: 3 h
Maximale Höhe: 2.014 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und MAAM Mo, Markt von San Miguel So geschlossen. Der Reiseverlauf kann deshalb verändert werden.

Tag 3: Museum Pablo Díaz Mo geschlossen.

Tag 5: Weinmuseum Mo geschlossen

Bitte berücksichtigen:

- Von Jan bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.

Puna und nordwestliche Täler

6 Tage / 5 Nächte Salta / Cafayate / Purmamarca



Cachi, Salta. Gefälligkeit des Kultur- und Tourismusministeriums Salta. Foto Celine Frers

TBK0601

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 5 Übernachtungen
Salta (3) - Cafayate (1) -
Purmamarca (1)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM-
Calchaquí-Täler
Jujuy: Salinas Grandes- Quebrada de
Humahuaca
- Mahlzeiten: 5x Frühstück
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags Spaziergang durch die Straßen von Salta, vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden, sowie Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum) mit einem der wichtigsten archäologischen Funde der letzten Dekaden, die „Kinder vom Llullaillaco“. Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta / Cafayate. Wir verlassen die Stadt Salta für unseren Ausflug durch die Calchaquí-Täler. Dabei halten

wir auf der Cuesta del Obispo, der Recta del Tin-Tin und im Nationalpark Los Cardones. In Cachi haben wir Zeit zum Mittagessen (nicht inklusive) und für einen Spaziergang. Die Weiterfahrt auf der Ruta Nacional Nr. 40 führt durch zauberhafte Dörfer wie Seclantás, Molinos und Angastaco sowie die unvergleichliche Quebrada de Flechas mit kuriosen Gesteinsformationen. Ankunft in Cafayate.

Wegstrecke gesamt: 325 km
Fahrzeit: 11/12 h
Maximale Höhe: 3.457 M.ü.d.M.

Tag 3 Cafayate / Salta. Vormittags besichtigen wir den Ort. Nach dem Mittagessen (nicht inklusive) fahren wir durch die Quebrada de las Conchas, einer Schlucht, deren Felsen durch Erosion mit Wind und Wasser kuriose Formen wie Amphitheater oder Teufelsschlund angenommen haben. Ankunft in Salta und Unterbringung.
Wegstrecke gesamt: 198 km
Fahrzeit: 7 h

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 4 Salta / Purmamarca. Wir fahren frühmorgens durch die Quebrada del Toro zum Dorf San Antonio de los Cobres. Ein Teil der Strecke führt an den Schienen des Zugs in die Wolken entlang. Nach dem Mittagessen (nicht inklusive) durchqueren wir die Puna Jujuys bis Salinas Grandes, die drittgrößte Saline der Welt. Dann fahren wir über die Cuesta de Lipan bergab nach Purmamarca mit dem bekannten Berg der Sieben Farben. Unterbringung.
Wegstrecke gesamt: 320 km
Fahrzeit: 10 h
Maximale Höhe: 4.170 M.ü.d.M.

Tag 5 Purmamarca / Salta. Heute erkunden wir das Weltkulturerbe Quebrada de Humahuaca mit einer Tour durch ihre typischen und farbenfrohen Dörfer wie Tilcara, Uquía und Humahuaca. Auf dem Rückweg halten wir in Maimará für einen Blick auf die Paleta del Pintor (Farbpalette).
Wegstrecke gesamt: 319 km
Fahrzeit: 10 -11 h
Maximale Höhe: 3.000 M.ü.d.M.

Tag 6 Salta. Freier Vormittag. Zum angekündigten Zeitpunkt Transfer zum Flughafen.
Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

- Tag 1:** Cabildo und Hochgebirgsmuseum (MAAM) montags, Markt von San Miguel sonntags geschlossen. An diesen Tagen kann der Reiseverlauf verändert werden.
- Tag 2:** Museum Pablo Díaz montags geschlossen.
- Tag 3:** Weinmuseum montags geschlossen.
- Tag 4:** Bei einer Tour mit Privatservice kann ab San Antonio de los Cobres der Zug in die Wolken genommen werden.

Bitte berücksichtigen:

- In den Monaten Januar bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.

Täler und Puna mit Atacama

10 Tage / 9 Nächte Salta / Cafayate / Purmamarca / San Pedro de Atacama



Lagunas altiplánicas, San Pedro de Atacama, Chile

NW

Täler und Puna mit Atacama

TBK0609

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 9 Übernachtungen
Salta (3) - Cafayate (1) - Purmamarca (2) - Atacama (3)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM-Calchaquí-Täler
Jujuy: Salinas Grandes - Quebrada de Humahuaca
Atacama: Salar de Atacama - Geysire El Tatio - Valle de la Luna
- Mahlzeiten: 9x Frühstück
- nötiger Eintritt in Museen und/oder Reservats

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags erwartet uns ein Spaziergang durch die Straßen von Salta, vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden. Dabei besuchen wir das MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum), das einen der wichtigsten archäologischen Funde der letzten Dekaden, die „Kinder vom Llullaillaco“, bewahrt und ausstellt.
Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta / Cafayate. ③

Wir fahren über die Cuesta del Obispo, die Recta del Tin-Tin, den Nationalpark Los Cardones, Cachi und die Quebrada de las Flechas zu den Calchaquí-Tälern. Ankunft in Cafayate. Unterbringung. Wegstrecke gesamt: 329 km
Fahrzeit: 12 h
Maximale Höhe: 3.400 M.ü.d.M.

Tag 3 Cafayate / Salta. ①

Vormittags besichtigen wir den Ort und kehren nach dem Mittag durch die Quebrada de las Conchas nach Salta zurück. Wegstrecke gesamt: 198 km
Fahrzeit: 7 h
Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 4 Salta / Purmamarca. ②

Wir begeben uns früh auf Entdeckungstour durch die Quebrada del Toro nach San Antonio de los Cobres und weiter nach Salinas Grandes und Purmamarca am Berg der Sieben Farben. Wegstrecke gesamt: 320 km
Fahrzeit: 10 h
Maximale Höhe: 4.170 M.ü.d.M.
Tag 5 Purmamarca. ② Heute erkunden wir das Weltnatur-

und -kulturerbe Quebrada de Humahuaca.

Maximale Höhe: 3.000 M.ü.d.M.

Tag 6 Purmamarca / Atacama.

② Wir brechen früh zum Pass Jama und nach San Pedro de Atacama auf. Ankunft und Transfer zum Hotel.
Maximale Höhe: 4.400 M.ü.d.M.

Tag 7 San Pedro de Atacama.

② Heute lernen wir den Salar de Atacama und die Lagune Chaxa kennen, die Teil des Nationalreservats Los Flamencos ist. Abends genießen wir den Sonnenuntergang im Valle de la Luna.
Maximale Höhe: 2.500 M.ü.d.M.

Tag 8 San Pedro de Atacama. ③

Wir begeben uns sehr früh zu den Geysiren El Tatio, dem höchsten geothermalen Gebiet der Welt, und sehen Dampfsäulen, die durch hohe Kratertemperaturen entstehen.
Maximale Höhe: 4.320 M.ü.d.M.
Tag 9 Atacama / Salta. ②

Rückkehr nach Salta.

Maximale Höhe: 2.447 M.ü.d.M.

Tag 10 Salta. ② Transfer zum Flughafen.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und MAAM Mo, Markt von San Miguel So geschlossen. Der Reiseverlauf kann deshalb verändert werden.

Tag 2: Museum Pablo Díaz Mo geschlossen.

Tag 3: Weinmuseum Mo geschlossen.

Tag 4: Bei Tour mit Privatservice kann ab San Antonio de los Cobres der Zug in die Wolken genommen werden.

Tag 6 & 9: Beim Bus Purmamarca-S.P. Atacama Fahrplanänderungen möglich; bitte erfragen.

Tag 9: Bus S.P. Atacama - Salta fährt nicht Mo, Fahrplanänderungen möglich.

Bitte berücksichtigen:

- Von Jan bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.



Täler, Puna und der Salzsee von Uyuni

8 Tage / 7 Nächte Salta / Purmamarca / Uyuni



Laguna Verde, Bolivien

NW

Täler, Puna und der Salzsee von Uyuni

TBK0614

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 7 Übernachtungen
Salta (3) - Purmamarca (2) - Colchani (1)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM-Quebrada de Cafayate
Jujuy: Salinas Grandes - Quebrada de Humahuaca
Uyuni: Salar de Uyuni
- Mahlzeiten: 7x Frühstück - 2 Mittagessen - 2 Abendessen
- nötiger Eintritt in Museen und Reservats

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags Stadtspaziergang mit Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum). Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta. ☺ Heute besichtigen wir die Quebrada de Cafayate, deren kuriose Felsformationen durch Erosion mit Wind und

Wasser entstanden sind, sowie das Museum und eine Bodega.

Wegstrecke gesamt: 390 km

Fahrzeit: 10 h

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 3 Salta / Purmamarca. ☺

Wir fahren frühmorgens durch die Quebrada del Toro auf Entdeckungstour nach San Antonio de Los Cobres und weiter durch die Puna nach Salinas Grandes und Purmamarca am Berg der Sieben Farben.

Wegstrecke gesamt: 320 km

Fahrzeit: 10 h

Maximale Höhe: 4.170 M.ü.d.M.

Tag 4 Purmamarca / Colchani.

☺ ☺ ☺ Transfer nach La Quiaca und weiter nach Uyuni. Dabei besichtigen wir das Pucará von Tilcara und Tupiza. Ankunft in Colchani und Unterbringung im Hotel Palacio de Sal.

Wegstrecke gesamt: 320 km

Fahrzeit: 9/10 h

Maximale Höhe: 3.342 M.ü.d.M.

Tag 5 Colchani. ☺ ☺ ☺ Heute erkunden wir den größten Salzsee der Erde, den Salar de Uyuni. Dabei besichtigen wir eine

Salzaufbereitungsanlage, die Insel Incawasi mit Riesenkakteen und die Mumien des Pucara de Ayque. Das Mittagessen wird auf dem Salzsee serviert.

Maximale Höhe: 3.600 M.ü.d.M.

Tag 6 Colchani / Purmamarca.

☺ Am frühen Morgen Aufbruch nach Tupiza, Überquerung der Grenze nach Argentinien und Weiterfahrt durch das Weltkultur- und -naturerbe Quebrada de Humahuaca. Dabei nehmen wir einen Abstecher zum El Hornocal, den Berg der 14 Farben.

Wegstrecke gesamt: 550 km

Fahrzeit: 9/10 h

Maximale Höhe: 3.342 M.ü.d.M.

Tag 7 Purmamarca / Salta. ☺

Freier Vormittag bis zum Transfer nach Salta.

Wegstrecke gesamt: 188 km

Fahrzeit: 3 h

Maximale Höhe: 3.000 M.ü.d.M.

Tag 8 Salta. ☺ Zum angekündigten Zeitpunkt Transfer zum Flughafen.

Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und MAAM Mo, Markt von San Miguel So geschlossen. Der Reiseverlauf kann deshalb verändert werden.

Tag 2: Museum Pablo Díaz Mo geschlossen.

Tag 3: Bei Tour mit Privatservice kann ab San Antonio de los Cobres der Zug in die Wolken genommen werden.

Tag 5: Von Dez bis März (Regenzeit) ist der Salzsee überflutet und die Insel Incahuasi und das Pucara de Ayque unzugänglich.

Tag 6: Der Umweg zum Hornocal ist abhängig von der Zeit an der Grenze, Müdigkeit und dem Konsens der Reisenden.

Bitte berücksichtigen:

- Von Dez bis März (Regenzeit) kann der Reiseverlauf verändert werden.
- Der Weg zur Laguna de Colores und den Geysiren de la Mañana in Bolivien kann bei schlechtem Wetter unterbrochen sein.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.



Salta: Wein und Küche des Hochlands

5 Tage / 4 Nächte Salta / Colomé / Cafayate



Finca Las Nubes, Cafayate, Salta. Gefälligkeit des Kultur- und Tourismusbüro

NW

Salta: Wein und Küche des Hochlands

TBK0616

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 4 Übernachtungen
Salta (1) - Colomé (1) - Cafayate (2)
- Ausflüge
Salta: Stadtpaziergang mit MAAM-Tour Calchaquí-Täler
Colomé: Colomé mit Museum James Turrell
Cafayate: Radtour - Bodegabesuch (2) - Weinmuseum
- Mahlzeiten: 4x Frühstück - 3 Mittagessen - 2 Abendessen - erwähnte Verkostungen
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. **A** Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags erwartet uns ein Spaziergang durch die Straßen von Salta, vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden, sowie ein Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum), das einen der wichtigsten archäologischen Funde der letzten Dekaden bewahrt und ausstellt, die „Kinder

vom Llullaillaco“. Abschließend ziehen uns auf dem Markt San Miguel noch die lokalen Produkte in den Bann. Abendessen im auf andine Küche spezialisierten Restaurant José Balcarce.
Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta / Cachi / Colomé.

F A Abfahrt zum Ausflug durch die Calchaquí-Täler. Wir fahren über die Cuesta del Obispo und die Quebrada del Escoipe nach Cachi. Weiterfahrt auf der Ruta 40 nach Colomé zu einer der ältesten Bodegas Argentiniens, deren Weingärten auf 2.300 und 3.111 Metern über dem Meer die höchsten der Welt sind. Unterbringung in der Bodega Colomé.

Wegstrecke gesamt: 210 km

Fahrzeit: 6 h

Maximale Höhe: 3.400 M.ü.d.M.

Tag 3 Colomé / Cafayate. **F**

M Während unseres Aufenthalts in Colomé werden wir durch die Bodega und das Museum James Turrell geführt. Die Werke dieses weltweit berühmten, zeitgenössischen Künstlers

bauen auf Licht und Raum.

Nachdem wir ein Mittagessen mit Weinverkostung genossen haben, fahren wir durch die Quebrada de las Flechas nach Cafayate.

Wegstrecke gesamt: 116 km

Fahrzeit: 4 h

Maximale Höhe: 2.500 M.ü.d.M.

Tag 4 Cafayate. **F M**

Heute widmen wir uns Aktivitäten rund um den Wein. Wir beginnen mit einer kurzen Besichtigung des Weinmuseums und begeben uns dann für eine Radtour durch ihre Weingärten zur Bodega Piatelli. Zum Abschluss des Besuchs verkosten wir Wein und essen ein Picknick in den Weingärten. Freier Nachmittag zur Erholung.

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 5 Cafayate / Salta. **F M**

Am Vormittag besichtigen wir die Finca Quara, wo wir nach einem Besuch der Bodega zu Mittag essen und dann nach Salta zurück kehren. Auf dem Weg sehen wir die Attraktionen der Quebrada de las Conchas, auch bekannt als Schlucht von Cafayate, deren kuriose Felsformationen durch

die Erosion mit Wind und Wasser entstanden sind. Ankunft in Salta und Transfer zum vorgesehenen Flug.

Wegstrecke gesamt: 192 km

Fahrzeit: 4 h

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und MAAM Mo, Markt von San Miguel So geschlossen. Der Reiseverlauf kann deshalb verändert werden.

Tag 2: Museum Pablo Díaz montags geschlossen.

Tag 4: Weinmuseum montags geschlossen.

Tag 5: Abflug muß nach 20 Uhr erfolgen.

Bitte berücksichtigen:

• Von Januar bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.

• Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.



Quebrada de Humahuaca in Jujuy

6 Tage / 5 Nächte Salta / Purmamarca / Iruya

Durch die Quebrada de Humahuaca in Jujuy

NW



Abra del Cóndor, Salta. Gefälligkeit des Kultur- und Tourismusbüros. Foto Eliseo Micu

TBK0606

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 5 Übernachtungen
Salta (3) - Purmamarca (1) - Iruya (1)
- Ausflüge:
Salta: Stadtpaziergang mit MAAM - Quebrada de Cafayate - Iruya
Jujuy: Salinas Grandes - Quebrada de Humahuaca
- Mahlzeiten: 5x Frühstück - 1 Abendessen
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel. Nachmittags erwartet uns Salta für einen Erkundungsspaziergang durch seine Straßen, vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden, sowie für einen Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum), das einen der wichtigsten archäologischen Funde der letzten Dekaden bewahrt und öffentlich macht, die „Kinder vom Llullaillaco“. Unter diesem Namen wurden die drei

Kindermumien der Inka bekannt, die vor gut 500 Jahren konserviert und auf einer Höhe von 6.739 M.ü.d.M. in der Nähe des Kraters des Vulkans Llullaillaco im Westen der Provinz Salta gefunden wurden.

Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta. Diesen Tag widmen wir dem Besuch der Quebrada de las Conchas, die durch die Erosion mit Wind und Wasser entstanden ist. Dabei halten wir an verschiedenen Felsformationen wie dem Amphitheater und dem Teufelsschlund. Ankunft in Cafayate, Besichtigung von Stadt und Museum.

Wegstrecke gesamt: 390 km

Fahrzeit: 11 h

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 3 Salta / Purmamarca. Wir begeben uns frühmorgens durch die Quebrada del Toro auf Entdeckungstour nach San Antonio de los Cobres. Nach dem Mittagessen (nicht inklusive) durchqueren wir die Puna bis Salinas Grandes und fahren dann

über die Cuesta de Lipan wieder bergab nach Purmamarca am Berg der Sieben Farben.

Wegstrecke gesamt: 320 km

Fahrzeit: 10 h

Maximale Höhe: 4.170 M.ü.d.M.

Tag 4 Purmamarca / Iruya.

Heute genießen wir die Quebrada de Humahuaca mit dem Besuch typischer und farbenfroher Dörfer wie Tilcara, Uquía und Humahuaca. Ein Abzweig bringt uns über einen Bergweg bis Abra del Condór, dem höchsten Punkt der Fahrt nach Iruya. Ankunft an diesem magischen Ort im Biosphärenreservat Las Yungas auf 2.780 Metern über dem Meer. Beim ersten Eindruck scheint das Dorf in den Bergen zu hängen.

Wegstrecke gesamt: 143 km

Fahrzeit: 7 h

Maximale Höhe: 4.180 M.ü.d.M.

Tag 5 Iruya / Salta. Zum angekündigten Zeitpunkt fahren wir nach Humahuaca und nehmen einen Abstecher zum Berg der 14 Farben, El Hornocal. Auf dem weiteren Weg durch die Quebrada de Humahuaca halten wir in

Maimará für einen Blick auf die Paleta de Pintor (Farbpalette).

Wegstrecke gesamt: 322 km

Fahrzeit: 8-9 h

Maximale Höhe: 4.180 M.ü.d.M.

Tag 6 Salta. Freier Vormittag. Transfer zum Flughafen.

Hinweise Durchführung:

- Tag 1:** Cabildo und Hochgebirgsmuseum (MAAM) montags, Markt von San Miguel sonntags geschlossen. An diesen Tagen kann der Reiseverlauf verändert werden.
- Tag 2:** Weinmuseum montags geschlossen, Öffnungszeiten können sich an Feiertagen ändern.
- Tag 3:** Bei einer Tour mit Privatservice kann ab San Antonio de los Cobres der Zug in die Wolken genommen werden.

Bitte berücksichtigen:

- In den Monaten Januar bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.



Aus der Höhe

5 Tage / 4 Nächte Salta / San Antonio de los Cobres / Tilcara



Viadukt La Polvorilla, San Antonio de los Cobres, Salta. Gefälligkeit des Kultur- und Tourismusministeriums Salta. Foto Celine Frers

TBK0617

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 4 Übernachtungen
Salta (1) - San Antonio de los Cobres (1) - Tilcara (2)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM-Ruinen von Tastil - Zug in die Wolken Jujuy: Salinas Grandes - Quebrada de Humahuaca - El Hornocal
- Mahlzeiten: 4x Frühstück
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags Spaziergang durch die Straßen von Salta vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden und Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum). Zudem fahren wir mit der Seilbahn auf den Berg San Bernardo, der die beste Sicht auf die Stadt Salta liefert.
maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta / San Antonio de los Cobres. Wir fahren durch

die Quebrada del Toro nach San Antonio de los Cobres und halten an den Ruinen von Tastil. Hier befand sich auf 3.200 m die größte prekolumbianische Stadt auf heutigem argentinischen Gebiet. Wir besichtigen das Museum archäologischen Fundstücken des andinen Wegesystem Qhapaq Ñan. In San Antonio besteigen wir den Zug in die Wolken, ein Ingenieursmeisterwerk, das uns zum Viadukt La Polvorilla auf 4.200 m bringt.

Wegstrecke: 170 km

Fahrzeit: 4 h

maximale Höhe: 4.080 M.ü.d.M.

Tag 3 San Antonio de los Cobres / Tilcara. Am Vormittag brechen wir in die Puna Jujuy nach Salinas Grandes auf. Über die Cuesta de Lipán geht es wieder bergab nach Purmamarca am Berg der Sieben Farben. Hier haben wir Zeit zum Mittagessen, den Kunsthandwerksmarkt und einen Spaziergang auf Los Colorados. Der Pfad führt um den Berg der Sieben Farben, der in Millionen Jahren durch die Ansammlung von

Überschwemmungssedimenten entstanden ist. Nachmittags Weiterfahrt nach Tilcara.

Wegstrecke: 181 km

Fahrzeit: 8 h

maximale Höhe: 4.170 M.ü.d.M.

Tag 4 Tilcara. Unser Tag beginnt mit dem Pucará von Tilcara, einer archäologischen Fundstelle mit zahlreichen Konstruktionen der indigenen Tilcara, ein strategischer Punkt in der Quebrada. Das nächste Ziel ist Humahuaca und El Hornocal. Hier ist von einem Aussichtspunkt eine Hügellandschaft mit 33 verschiedenen Farbtönen zu sehen, wie einige versichern.. Nachmittags Rückkehr nach Tilcara. Wir halten in Uquia und besichtigen die Kirche und in Maimará die Paleta del Pintor (Farbpalette).

Wegstrecke: 140 km

Fahrzeit: 8/9 h

maximale Höhe: 4.220 M.ü.d.M.

Tag 5 Tilcara / Salta. Am Vormittag haben Sie Zeit, Tilcara zu erkunden. Wir empfehlen die Garganta del Diablo, die Schlucht

des Flusses Huasamayo, die in Jahrtausenden durch Erosion entstand.

Zum angekündigten Zeitpunkt Transfer nach Salta für den Flug.

Wegstrecke: 296 km

Fahrzeit: 3 h

maximale Höhe: 2.645 M.ü.d.M

Hinweise Durchführung:

Tag 1: . Cabildo und Hochgebirgsmuseum (MAAM) montags, Markt von San Miguel sonntags geschlossen. An diesen Tagen kann der Reiseverlauf verändert werden.

Tag 2: Der Zug in die Wolken fährt dienstags und samstags und manchmal donnerstags. Die Abfahrtstage können sich ändern, bitte erfragen.

Bitte berücksichtigen:

- In den Monaten Januar bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.

Der Norden in Bewegung

9 Tage / 8 Nächte Salta / Molinos / Cafayate / Tilcara

NW

Der Norden in Bewegung



El Hornocal, Jujuy. Foto Gustavo Arévalos

TBK0615

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 8 Übernachtungen
Salta (2) - Molinos (2) - Cafayate (1) - Tilcara (3)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM
Calchaquí-Täler: Wanderung Höhlen von Ascibi- Wanderung Quebrada de Cafayate - Radtour Weingärten Cafayate
Jujuy: Wanderung Los Colorados - Quebrada de las Señoritas - El Hornocal - Salinas Grandes - Radtour nach Huichaira
- Mahlzeiten: 8x Frühstück
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags Spaziergang durch Salta sowie Besuch des MAAM.

Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta / Molinos. Wir verlassen Salta für eine Tour durch die Calchaquí-Täler bis Cachi und Molinos.

Wegstrecke gesamt: 168 km

Maximale Höhe: 3.400 M.ü.d.M.

Tag 3 Molinos. Wir brechen früh nach Seclantás auf. Eine zweistündige Wanderung entlang eines trockenen Flusses bringt uns zu den Höhlen von Ascibi. In den rötlichen Höhlen dringt das Licht durch winzige Löcher, so dass ein einzigartiges Farbspektakel entsteht. Rückkehr nach Molinos. Dauer der Wanderung: 6 h
Schwierigkeitsgrad: niedrig
Maximale Höhe: 3.400 M.ü.d.M.

Tag 4 Molinos / Cafayate.

Wir fahren auf der Ruta 40 nach Cafayate und lernen dabei die unvergleichliche Quebrada de las Flechas kennen. Wir erreichen Cafayate und erkunden nachmittags das Dorf und seine Weingärten mit dem Fahrrad.

Schwierigkeitsgrad: niedrig

Maximale Höhe: 2.200 M.ü.d.M.

Tag 5 Cafayate / Salta. Vormittags wandern wir durch die Quebrada de Cafayate mit kuriosen Felsformationen, die durch Wind und Wasser entstanden.

Maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 6 Salta/ Tilcara. Wir brechen für einen entspannten Tag nach Tilcara auf. Zunächst erreichen wir Purmamarca mit dem Kunsthandwerksmarkt und spazieren nach Los Colorados. Dann geht es über die Cuesta de Lipan nach Salinas Grandes und Tilcara.

Maximale Höhe: 4.200 M.ü.d.M.

Tag 7 Tilcara. Vormittags fahren wir nach Uquía und wandern zur Quebrada de Las Señoritas, einer Schlucht mit starken Rottönen. Danach geht es nach Humahuaca und in die Serranías del Hornocal zum Berg der 14 Farben.

Dauer der Wanderung: 2-3 h

Schwierigkeitsgrad: niedrig

Maximale Höhe: 4.000 M.ü.d.M.

Tag 8 Tilcara. Heute fahren wir mit dem Rad in die vielfarbige Schlucht von Huichaira. Auf dem Rückweg besichtigen wir eine Schäferunterkunft und erreichen nach kurzer Wanderung die Kaskaden von Lipan Chico.

Wanderzeit: 2 h

Schwierigkeitsgrad: niedrig

Maximale Höhe: 2.290 M.ü.d.M.

Tag 9 Tilcara / Salta. Freier Vormittag für eine kurze Wanderung nach Juella oder in die Quebrada del Diablo. Nachmittags Transfer nach Salta für den vorgesehenen Flug.

Wegstrecke gesamt: 207 km

Maximale Höhe: 2.465 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und MAAM Mo, Markt von San Miguel So geschlossen. Der Reiseverlauf kann deshalb verändert werden.

Tag 2: Museum Pablo Díaz Mo geschlossen.

Tag 5: Weinmuseum Mo geschlossen, Öffnungszeiten können sich an Feiertagen ändern.

Bitte berücksichtigen:

• Von Januar bis März kann der Reiseverlauf aufgrund der Regenzeit verändert werden.

• Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.

Schmuckstück der Puna: Tolar Grande

5 Tage / 4 Nächte Salta / Purmamarca / Tolar Grande



Tolar Grande, Salta. Gefälligkeit des Kultur- und Tourismusministeriums Salta. Foto Celine Frers

NW

Schmuckstück der Puna: Tolar Grande

TBK0612

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 4 Übernachtungen
Salta (1) - Purmamarca (1) - Tolar Grande (2)
- Ausflüge:
Salta: Stadtspaziergang mit MAAM
Jujuy: Quebrada de Humahuaca
- Salinas Grandes- Wanderung
Quebrada de las Señoritas- Berg El Hornocal
Tolar Grande: Cono de Arita - Mine La Casualidad oder Lagune Santa María
- Ojos de Mar
- Mahlzeiten: 4x Frühstück - 2 Mittagessen - 2 Abendessen
- nötiger Eintritt in Museen

Tag 1 Salta. Ankunft und Empfang am Flughafen, Transfer zum Hotel. Nachmittags erwartet uns ein Spaziergang durch die Straßen von Salta vorbei an Kirchen und Kolonialgebäuden, sowie ein Besuch des MAAM (Archäologisches Hochgebirgsmuseum), das einen der wichtigsten archäologischen

Funde der letzten Dekaden bewahrt und ausstellt, die „Kinder vom Llullaillaco“.
Maximale Höhe: 1.152 M.ü.d.M.

Tag 2 Salta/ Purmamarca.    Wir bereiten uns auf einen langen Tag vor, der durch die Quebrada de Humahuaca, Weltnatur- und -kulturerbe, sowie durch die Quebrada de las Señoritas in Uquía und zum für seine Farben berühmten Berg El Hornocal führt.
Maximale Höhe: 3.000 M.ü.d.M.

Tag 3 Purmamarca / Tolar Grande.    Wir begeben uns über Salinas Grandes und San Antonio de los Cobres in die Puna. Nach dem Mittagessen geht es durch Landschaften wie von einem anderen Planeten, darunter Salar de Pocitos, Salar de Diablo und die Sieben Kurven nach Tolar Grande. Ankunft in Tolar Grande in der Puna von Salta.
Maximale Höhe: 4.500 M.ü.d.M.

Tag 4 Tolar Grande.    Wir erkunden tagsüber bei Unternehmungen, die vom Wetter abhängig sind, das Gebiet:

- Laguna Santa Maria: hier sind fast das ganze Jahr über rosa Flamingos zu sehen
Cono de Arita: 30- minütige Wanderung zur eigenartigen Vulkansteinformation im Salar de Arizaro. Dabei erreichen wir die Basis mit einer der besten Aussichten auf das Minencamp.
Maximale Höhe: 4.000 M.ü.d.M.

Oder aber:

- Camp La Casualidad: Hier befand sich die wichtigste Schwefelmine der Region. Der Besuch eröffnet die Geschichte des heutigen Geisterdorfs. Auf dem Rückweg nach Tolar halten wir am Cono de Arita.
Maximale Höhe: 4.180 M.ü.d.M.

Tag 5 Tolar Grande / Salta.  Wir verlassen Tolar Grande und besichtigen in der Nähe Ojos de Mar, in denen sich einige der noch heute lebenden Stromatolithen befinden. Dann kehren wir über die Abra del Gallo nach Salta zurück. Nach dem Mittagessen (nicht inklusive) halten wir in Santa Rosa de Tastil und besichtigen das

Museum. Ankunft in Salta und Transfer zum Flughafen.
Maximale Höhe: 4.630 M.ü.d.M.

Hinweise Durchführung:

Tag 1: Cabildo und Hochgebirgsmuseum (MAAM) montags, Markt von San Miguel sonntags geschlossen. An diesen Tagen kann der Reiseverlauf verändert werden.

Tag 4: Wenn es keine Flamingos in der Lagune Santa Maria gibt (Juni bis Sept) und die Fahrt zur Mine La Casualidad aufgrund des Wetters unmöglich ist, werden beide Besichtigungen durch eine Wanderung zum Arenal, einer riesigen Düne mit beeindruckendem Blick auf die Anden, ersetzt.

Bitte berücksichtigen:

- In Tolar Grande gibt es nur eine sehr kleine Hostería, so dass die Unterbringung in Privathaushalten erfolgen kann.
- Aufgrund der Charakteristik der Puna wie Höhe, Luftdruck und geringer Sauerstoff empfehlen wir Vorsichtsmaßnahmen bei Personen mit Atem-, Herz- oder Blutdruckproblemen.



Tief in Catamarca

8 Tage / 7 Nächte La Rioja / Fiambala / Belén / Antofagasta de la Sierra / Cafayate / Salta



Route der Sechstausender, Catamarca. Foto Tourismussektariat Catamarca

TBK0618

INKLUSIVE

- nötige Transfers
- 7 Übernachtungen
- Fiambala (2) - Belén (1) - Antofagasta de la Sierra (2) - Cafayate (1) - Salta (1)
- Ausflüge: Catamarca: Ruta del Adobe - die Sechstausender - Ruinen der Shincal - Antofagasta de la Sierra - Bimssteinfeld
- Salta: Quebrada de Cafayate
- Mahlzeiten: 7x Frühstück - 4 Mittagessen - 4 Abendessen
- nötiger Eintritt in Reservats und Museen

Tag 1 La Rioja / Fiambala.

M A Ankunft und Empfang. Vom Flughafen aus begeben uns auf die Ruta del Adobe und besichtigen alte Kolonialgebäude, die aus Adobe (Mischung aus Lehm, Stroh und Mist) errichtet wurden. Wir halten in La Troya, ein historisches Nationalmonument aus der Inkazeit.

Wegstrecke: 277 km

Fahrzeit: 6/7 h

maximale Höhe: 1.575 M.ü.d.M.

Tag 2 Fiambala. **F M A** Heute genießen wir die Route der Sechstausender mit 14 mehr als 6.000 m hohen Vulkanen. Sie liegen in einem Gebiet, das nach dem Himalaya zu den höchsten der Welt zählt.

Wegstrecke: 400 km

Fahrzeit: 8/9 h

maximale Höhe: 4.726 M.ü.d.M.

Tag 3 Fiambala / Belén.

F Vormittag fahren wir zur gigantischen Düne von Taton, eine der weltweit höchsten Dünen. Nachmittags geht es nach Londres- El Shincal. Das archäologische Zeremonienzentrum, ein Weltkulturerbe der UNESCO, ist Teil des Qhapaq Ñan (Inkaweg). Wegstrecke: 260km

Fahrzeit: 8 h

Tag 4 Belén / Antofagasta de la Sierra. **F A** Wir fahren über die legendäre Ruta Nacional 40 zur Laguna Blanca auf 3.620

m, ein Biosphärenreservat der UNESCO und Ramsar-Gebiet.

In Antofagasta de la Sierra besichtigen wir das Vulkanfeld Los Negros mit Glockensteinen und archäologischem Museum.

Wegstrecke: 320 km

Fahrzeit: 9 h

maximale Höhe: 3.500 M.ü.d.M.

Tag 5 Antofagasta de la Sierra.

F M A Abfahrt zur indigenen Kommune Antofalla am Vulkan Antofalla (6.400 M.ü.d.M.). Wir durchqueren die Quebrada de Calalaste und den Salar de Antofalla (längster Salzsee der Welt) mit drei kleine Lagunen, den Ojos del Campo. Jede hat eine andere Farbe: blau, schwarz und orange.

Wegstrecke: 220 km

Fahrzeit: 10 h

maximale Höhe: 4.620 M.ü.d.M.

Tag 6 Antofagasta de la Sierra / Cafayate.

F M Auf einem Schotterweg geht es zu einem Schatz der Puna Catamarcas, dem Bimssteinfeld. Wir spazieren über das in Jahrtausenden durch

Erosion entstandene Feld, ein Naturschutzgebiet. Weiterfahrt nach Cafayate.

Wegstrecke: 458 km

Fahrzeit: 11 h

maximale Höhe: 4.050 M.ü.d.M.

Tag 7 Cafayate / Salta.

F Nach kurzer Stadtbesichtigung kehren wir durch die Quebrada de Cafayate mit kuriosen, durch Erosion mit Wind und Wasser entstandenen Gesteinsformationen nach Salta zurück.

Wegstrecke: 192 km

Fahrzeit: 4 h

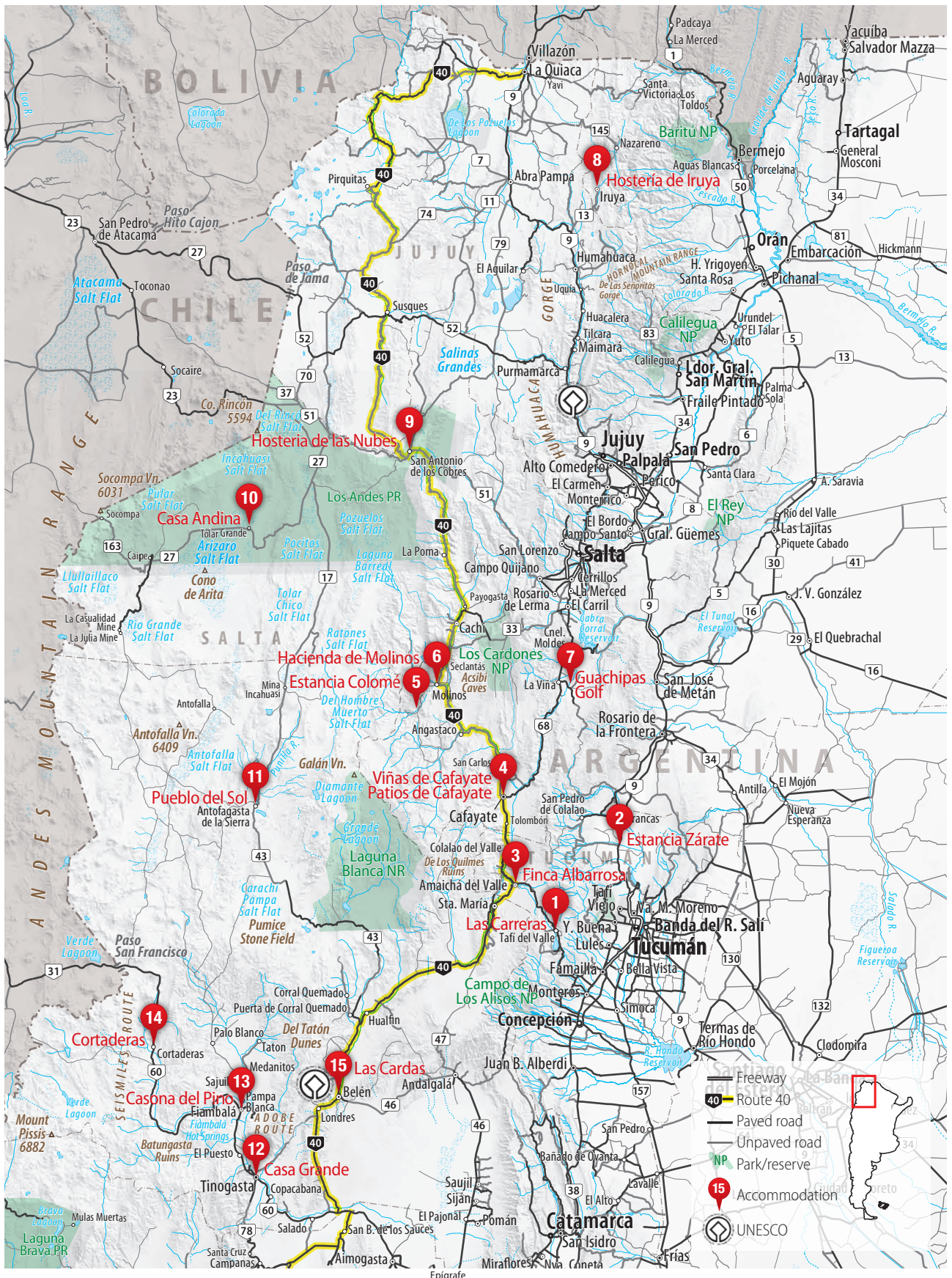
maximale Höhe: 1.660 M.ü.d.M.

Tag 8 Salta. **F** Transfer zum Flughafen für den Flug nach Ezeiza.

Bitte berücksichtigen:

- Die Route der Sechstausender empfiehlt sich für Oktober bis April.
- Aufgrund der großen Höhe, der Wegbeschaffenheit und der Distanzen sollten Sie Ihren Arzt befragen, ob Sie auf Höhen von mehr als 4.500 M.ü.d.M. können.

Nordwesten



Unterkunft in Nordwesten





Estancia Las Carreras, Taquí del Valle, Tucumán

Estancia Las Carreras

Lage:

Taquí del Valle (Tucumán)

Entfernung bis:

Flughafen Tucumán: 116 km

Cafayate: 113 km

Einrichtung:

- 10 Zimmer
- Wohnzimmer
- Spielzimmer
- Restaurant

• La Quesería

• Konferenzsaal

Saison: ganzjährig

Aktivitäten

- Ausritte
- Wanderungen
- Besichtigung Käsefabrik

Verpflegung: regional mit Zutaten der Region



Estancia Zárate, S. P. de Collalao, Tucumán Foto Florian von der Fecht

Estancia Zárate

Lage:

zwischen San Pedro de Collalao und Trancas (Tucumán)

Entfernung bis:

San Miguel de Tucumán: 81 km

Taquí del Valle: 185 km

Einrichtung:

- 3 Zimmer und 3 Appartements (für 4 und 5 Personen)
- Polofeld
- Wohnzimmer
- Spielzimmer

• Gartenpavillon

• Galerien

• Fußbodenheizung und Holzöfen

Saison: ganzjährig

Aktivitäten

- Zucht von Polopferden
- Wanderungen
- Ausritte
- Teilnahme an Arbeiten mit Vieh
- mit Zusatzkosten: Polokurse

Verpflegung: Vollpension mit Aktivitäten, Getränke inklusive.



Finca Albarrosa, Amaichá del Valle, Tucumán

Finca Albarrosa

Lage:

Amaichá del Valle (Tucumán)

Entfernung bis:

Santa María de Catamarca: 15 km

Ruins of the Quilmes: 5 km

Einrichtung:

- 9 Zimmer mit Bad
- Wohnzimmer
- Speisezimmer

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten

- Ausritte
 - klimatisierter Pool (in der Saison)
- Verpflegung:** regionale und italienische Küche



Viñas de Cafayate, Cafayate, Salta

Viñas de Cafayate Wine Resort

Lage:

Cafayate (Salta)

Entfernung bis:

Cafayate center: 3 km

Salta: 190 km

Unterkunft Einrichtung:

- 22 Zimmer
- Restaurant
- eigener Weingarten
- unterirdischer Weinkeller
- Swimmingpool, Solarium

• Aufenthaltsraum mit Kamin und Bibliothek

• Interner Hof

Blick: auf Weingärten, Quebrada de Cafayate und Berg San Isidro

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

- Weinprobe
 - Mountainbiketouren
- Verpflegung:** regionale und Gourmetgerichte oder andine Fusion

UNTERKUNFT IN NORDWESTEN



Grace Cafayate, Cafayate, Salta

4

Patios Cafayate

Lage:

Cafayate (Salta)

Entfernung bis:

Salta: 190 km

Cachi: 162 km

Einrichtung:

- 32 Zimmer in 4 Kategorien
- Wohnzimmer
- Höfe und Gärten
- Restaurant
- Spa und Fitnessstudio

Blick: auf Garten und Weingärten

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

- Fahrräder für Tour Weingärten
- Mit Kosten: Golf, Wanderung, spezielle Verkostungen etc.

Verpflegung: Regional gourmet



Estancia Colomé, Colomé, Salta

5

Estancia Colomé

Lage:

Colomé (Salta)

Entfernung bis:

Molinos: 20 km

Cachi: 70 Km

Einrichtung:

- 9 Zimmer mit Umkleide, Holzkamin, Fußbodenheizung, Balkon, Minibar, Safe
- Speisesaal, Wohnzimmer, Bibliothek, Billardzimmer,

Swimmingpool, Yogaraum, Fitnessstudio, Bocchiafeld und Tennisplatz

Saison: Juli bis Mai (Juni geschlossen)

Aktivitäten:

- Spaziergänge durch Wein- und Gemüsegarten
- Besuch der Bodega Colomé und Museum James Turrell

Verpflegung: a la carte



Hacienda de Molinos, Molinos, Salta

6

Hacienda de Molinos

Lage:

Molinos (Salta)

Entfernung bis:

Cafayate: 116 km

Cachi: 48 km

Einrichtung:

- 18 Zimmer (Standard und Superior)
- Restaurant (ausgewählte Weinkarte)
- Swimmingpool
- Multifunktionsaal

- Tischspiele

Aktivitäten (mit vorheriger Reservierung)

- Kochkurs regionaler Gerichte
- Massagen
- Weinverkostung

Saison: Ganzjährig

Verpflegung: gastronomisches Angebot mit regionalen Gerichte, andine Zutaten, klassische Rezepte und internationale Küche



Golf Club Guachipas, Salta

7

Guachipas Golf Club

Lage:

Guachipas (Salta)

Entfernung bis:

Dique Cabra Corral: 48 km

Cafayate: 110 km

Einrichtung:

- 9 Zimmer mit Klimaanlage, Satelliten-TV, W-Lan, Bad mit Whirlpool, Balkon, Safe
- Wohnzimmer und Galerie mit Terasse
- Swimmingpool, Spa, Fitnessstudio

- Parkplatz
- Club House mit Restaurant
- Spielezimmer
- Golfplatz

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

- Golf
 - Radverleih
 - Ausritte
- Verpflegung:** regionale Küche, Lehmofen

NW

Unterkunft in Nordwesten



Hosteria Iruya, Iruya, Salta

Hosteria de Iruya

Lage:

Iruya (Salta)

Entfernung bis:

Humahuaca: 74 km

Tilcara: 117 km

Einrichtung:

- 15 Zimmer
- Aufenthaltsraum
- Restaurant
- Terrasse

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

- Wanderungen nach San Isidro
- Kondorbeobachtung
- Heimatfeste

Verpflegung: Regional



Hosteria de las Nubes, San Antonio de los Cobres, Salta

Hosteria de las Nubes

Lage:

San Antonio de los Cobres (Salta)

Entfernung bis:

Salta: 167 km

Purmamarca: 155 km

Einrichtung:

- 10 Zimmer
- 1 Apartment für 3 oder 4 Personen
- Restaurant
- große Wohnzimmer
- Terrasse und Galerie
- Ruheraum

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

- Besichtigung Viadukt La Polvorilla
- Besichtigung Thermalquellen Pompeya
- Besichtigung Dorfmuseum
- Besuch dörflicher Kunsthandwerksmarktes
- Ausflug mit Lamas

Verpflegung: Regionale Gourmetküche



Casa Andina, Tolar Grande, Salta

Casa Andina

Lage:

Tolar Grande (Salta)

Entfernung bis:

Salta: 357 km

Antofagasta de la Sierra: 238 km

Einrichtung:

- 6 Zimmer mit Bad
- Aufenthaltsraum mit Kitchenette

Aktivitäten:

- Wanderungen möglich zu:
- Ojos de Mar: 5 hours

- Del Hombre Muerto Tunnel: 2 hours
 - Del Oso Cave: 3 hours
 - Wanderung zum Arenal: 4 hours im Jeep:
 - Cono de Arita
 - Lagune Santa Maria
 - Mine La Casualidad
- Saison:** Ganzjährig
- Verpflegung:** kein Restaurant; leichtes Frühstück, Selbstbedienung



Pueblo del Sol, Antofagasta de la Sierra, Catamarca

Pueblo del Sol

Lage:

Antofagasta de la Sierra (Catamarca)

Entfernung bis:

Tolar Grande: 233 km (145 miles)

Belén: 259 km (161 miles)

Einrichtung:

- 7 Zimmer

Saison: Ganzjährig

Aktivitäten:

buchbare Ausflüge:

- Bimssteinfeld
 - Vulkan Galan
 - Salar de Antofalla
 - Salar del Hombre Muerto
- Verpflegung:** kein Restaurant

UNTERKUNFT IN NORDWESTEN



Hotel de Adobe Casagrande, Tinogasta, Catamarca

Hotel de Adobe Casa Grande

Lage:

Tinogasta (Catamarca)

Entfernung bis:

Villa Unión: 265 km

La Rioja: 225 km

Einrichtung

- 10 Zimmer
- Bar, Restaurant, Zimmerservice
- Aufenthaltsraum
- Whirlpool, Wäscherei, Massagen, Fahrräder (mit Kosten)
- Parkplatz

- unbeheizter Swimmingpool
- Boutique
- Weinerei
- Saison:** Ganzjährig
- Aktivitäten:** im Hotel buchbare Ausflüge:
- Pass San Francisco
- Thermalbad Fiambala
- Ruta del Adobe
- Verleih Fahrräder, Sandboards
- Verpflegung:** traditionell



Casona del Pino, Fiambalá, Catamarca

Casona del Pino

Lage:

Fiambalá (Catamarca)

Entfernung bis:

Catamarca: 320 km

Einrichtung

- 4 Doppelzimmer, 1 Vierbettzimmer
- Spielzimmer
- Aufenthaltsraum
- Wäschereiservice

Saison:

Ganzjährig

Aktivitäten:

- im Hotel buchbar:
- Führer und Ausflüge
- Sandboard
- Verpflegung:** hausgemachtes Frühstück, glutenfreie Produkte.



Cortaderas, Catamarca

Hotel Cortaderas

Lage:

Cortaderas (Catamarca)

Entfernung bis:

Fiambalá: 100 km

San Francisco Pass: 120 km

Einrichtung:

- 3 Appartements für 6 Personen, 20 Zimmer
- Heizung
- Garage
- Spielzimmer

- Satelliten-TV im Gemeinschaftsbereich
- Strom/Heißwasser durch hydroelektrischen Generator
- Saison:** Ganzjährig
- Verpflegung:** Gerichte auf Bestellung

Wichtiger Hinweis:

nachts kein Strom, Heißwasser einige Stunden, Tel/Internet sehr schwach, schwankend, Zimmer ohne Fernseher/Kühlschrank.



Las Cardas, Belén, Catamarca

Las Cardas Posada

Lage:

Belén (Catamarca)

Entfernung bis:

Londres: 15 km

Fiambalá: 203 km

Einrichtung:

- 5 Zimmer mit Bad
- Swimmingpool und Solarium
- individuelle Terrassen
- Hydromassagen
- weitläufiger Park mit Bäumen
- W-Lan

Aktivitäten:

- alleine oder mit Führer, bitte vorab bezahlen
- Besuch Handwerker Textilien
- Spaziergänge Hügel von Belén
- Besichtigung Shincal de Londres
- Saison:** Ganzjährig
- Verpflegung:** ohne Restaurant, im Gastronomiebereich des Ortes.